Bundesregierung beruft Christian Amsinck in Sozialbeirat

31.10.16 | Berlin

Bundesregierung beruft Christian Amsinck in Sozialbeirat

UVB-Hauptgeschäftsführer: „Zukunftsfeste Sozialsysteme sind wichtiger Erfolgsfaktor für die Bundesrepublik“

Die Bundesregierung hat UVB-Hauptgeschäftsführer Christian Amsinck in ihren Sozialbeirat berufen. Das zwölfköpfige Gremium, das beim Bundesministerium für Arbeit und Soziales angesiedelt ist, berät die Politik in Fragen der Rentenpolitik und der Altersvorsorge.

„Unsere Sozialsysteme fit für die Zukunft zu machen, ist eine der wesentlichen Herausforderungen für die kommenden Jahrzehnte. Das ist mitentscheidend für den weiteren wirtschaftlichen Erfolg der Bundesrepublik. Ich freue mich, im Sozialbeirat dazu meinen Beitrag leisten zu können“, sagte Amsinck. „Die gesetzliche Rentenversicherung hat sich auch in schwierigen Zeiten bewährt. Für die Zukunft dürfen wir das System aber nicht überfordern. Das würde zu weiter steigenden Beiträgen für Arbeitgeber und Arbeitnehmer führen und damit die gute Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt gefährden.“

Der Sozialbeirat, 1958 gegründet, setzt sich aus je vier Vertretern von Arbeitgebern und Arbeitnehmern, einem Vertreter der Deutschen Bundesbank und drei Wissenschaftlern zusammen.

Zu seinen Hauptaufgaben zählt es, mit einem Gutachten Stellung zum jährlichen Rentenversicherungsbericht der Bundesregierung zu nehmen, die aktuellen Entwicklungen der Rentenpolitik zu kommentieren und bei Bedarf Sondergutachten zu rentenpolitischen Fragen zu verfassen.

Christian Amsinck kümmert sich seit Jahren um die Zukunft der Alterssicherung und der Sozialsysteme. Er ist für die Gruppe der Arbeitgeber seit 2015 alternierender Vorsitzender des Vorstands der Deutschen Rentenversicherung Bund.

Die Vita von Christian Amsinck finden Sie hier.

Disclaimer

Die Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg (UVB) sind die Stimme der Wirtschaft in der Hauptstadtregion. Wir stehen für 60 Mitgliedsverbände aus allen wichtigen Branchen, von der Autoindustrie bis zur Startup-Branche. Als Landesvereinigung der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) und Landesvertretung des Bundesverbandes der Deutschen Industrie (BDI) setzen wir uns für die Belange der regionalen Wirtschaft auf Bundesebene ein. Unser ordnungspolitisches Leitbild ist die Soziale Marktwirtschaft mit einem funktionierenden Wettbewerb. Für uns sind unternehmerische Freiheit, ökonomische Leistungsfähigkeit und Verantwortung für das Gemeinwohl untrennbar miteinander verbunden.

- Auf Xing teilen
- Auf Facebook teilen
- Auf X teilen
- Auf LinkedIn teilen

- Drucken
- Als PDF speichern

Ihre Ansprechpartner zum Thema Rente

Hauptgeschäftsführer

Alexander

Schirp

Telefon:
+49 30 31005-101

Telefax:
+49 30 31005-160

E-Mail:
Schirp [at] uvb-online.de

Download VCF

Abteilungsleiterin Soziale Sicherung

Carolin

Vesper

Telefon:
+49 30 31005-146

Telefax:

+49 30 31005-154

E-Mail:
Vesper [at] uvb-online.de

Download VCF

Pressekontakt

Abteilungsleiter Presse und Kommunikation, Pressesprecher

Carsten

Brönstrup

Telefon:
+49 30 31005-114

Telefax:

+49 30 31005-166

E-Mail:
Broenstrup [at] uvb-online.de

Download VCF